

Bausteine für eine Gruppenstunde rund um Ostern



Foto: Silviarita, pixabay.com

**von: Magdalena Hofer und Catharina Hofmann,
Vorsitzende der Katholischen Jungschar Steiermark**

Liebe Gruppenleiter*innen!

Bald ist Ostern! In dieser Gruppenstunde reist du mit deiner Gruppe gedanklich nach Jerusalem rund um die Osterzeit, lernst Geschichten dazu kennen, überlegst dir wie sich Freunde Jesu gefühlt haben und bastelst Kresseköpfe mit deiner Gruppe.

Wenn du die Gruppenstunde wie vorgeschlagen abhältst benötigst du hierfür etwa 2 Stunden Zeit. Natürlich kannst du dir auch nur einzelne Elemente der Gruppenstunde herausnehmen.

Bausteine für eine Gruppenstunde

Einstieg: „Wie bist du heute da?“

Dauer: 10 Minuten

Material: keines

Die Gruppe setzt sich in einem Sesselkreis zusammen und es wird durchgefragt, wie jede*r heute hier ist. (zum Beispiel: Wie geht's dir? Wie bist du heute hergekommen? Ist heute etwas Besonderes passiert?)

Reise nach Jerusalem (kooperative Variante)

Dauer: ca. 15 Minuten

Material: Sessel für jede mitspielende Person, Musikbox

Für dieses Spiel stellst du zwei Sesselreihen Lehne an Lehne. Die Anzahl der Sessel hängt von der Anzahl der mitspielenden Personen ab. Dann spielst du ein Lied ab (vielleicht habt ihr ja als Gruppe eine Playlist oder Lieblingslieder), die Kinder gehen um die Sessel herum so lange die Musik läuft. Sobald du die Musik stoppst suchen sich die Kinder einen Platz auf den Sesseln. Schaffen sie dies, so beginnt eine neue Spielrunde. Bei dieser entfernst du allerdings einen Sessel (für einen schnelleren Ablauf können auch mehrere Sessel entfernt werden). Ziel der Kinder bleibt es, gemeinsam auf den verbliebenen Sesseln Platz zu finden.

Wichtig:

- Bei diesem Spiel kann es manchmal „eng“ werden und zu Berührungen kommen. Nicht jeder Person ist das recht, erkläre den Kindern daher das Spiel gut und gib ihnen mit, dass sie entscheiden können ob sie mitspielen wollen oder nicht.
- Beende das Spiel sobald du bemerkst, dass es für die Kinder schwierig wird auf den verbliebenen Sesseln Platz zu finden. Die Gruppe sollte das Spiel mit einem Erfolgserlebnis beenden.

Ostergeschichte(n) sammeln

Dauer: 15 Minuten

Materialien: (Kinder-)bibeln

Setzt euch in der Gruppe im Sesselkreis zusammen. Nun fragst du die Kinder, welche Geschichten sie rund um Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und den Ostersonntag kennen. Natürlich kannst du den Kindern hier auch einzelne Bibelstellen (z.B. aus einer Kinderbibel) vorlesen. Folgende Kinderbibeln können wir hierfür empfehlen:

- Neukirchener Kinderbibel (Weth)
- Ich bin bei euch – die große Don Bosco Kinderbibel (Mayer-Skumanz, Spinkova)
- Das große Bibel-Bilderbuch (Kees de Kort)
- Kinderbibel. Die beste Geschichte aller Zeiten (Langenhorst, Krejtschi)

Oster – 1, 2 oder 3 (aus: Gruppenstunde und Bausteine zur Ostergrußaktion 2023, Katholische Jungschar St. Pölten)

Dauer: 15 Minuten

Material: Schilder mit den Zahlen 1, 2, 3

Diese Methode funktioniert nach dem bekannten „1,2,3“ – Quiz. Am besten startest du mit einer kurzen Testfrage um zu schauen, ob alle das Spiel verstanden haben. Folgende Fragen könntest du rund um Ostern stellen:

- Mögliche Testfrage, ob sie alles verstanden haben: Wir sind in:
 - euer Ort
 - Wien
 - Scheibbs
- Was ist das wichtigste Fest im Kirchenjahr?
 - Ostern
 - Weihnachten
 - Pfingsten
- Zu Ostern feiern wir...
 - die Auferstehung Jesu
 - den Tod Jesu
 - die Geburt Jesu
- Wie viele Tage hat die Fastenzeit?
 - 34
 - 50
 - 40
- Wann feiern wir die Auferstehung von Jesus?
 - Palmsonntag
 - Ostersonntag
 - Karfreitag
- Jesus wird oft beschrieben als...
 - Osterhase
 - Osterhahn
 - Osterlamm

Aufblühen

Dauer: 20 Minuten

Material: Krepptuch, evtl. in der Mitte ein Tuch zum auflegen

Alle bekommen ein Krepptuch und dürfen es in ihren Fäusten verstecken. Die Fäuste sollen nun langsam geöffnet werden, sodass lauter bunte Blumen „wachsen“ (evtl. vorher herzeigen). Jede*r Einzelne darf seine*ihre Blume in die Mitte auf ein Tuch legen und sich wieder hinsetzen (der Vorgang des Aufblühens, kann auch öfter durchgemacht werden, je nach Zeit und Belieben).

Erkläre den Kindern nun, dass wir Christ*innen daran glauben, dass Jesus wieder auferstanden ist nachdem er gestorben ist. Er ist wieder „aufgeblüht“. Vielleicht haben sich auch die Freunde von Jesus wie euer Krepptuch zu Beginn gefühlt, ein bisschen „zerknautscht“ und „engeengt“ von allen Seiten wurde auf sie „draufgedrückt“. Als sie erfahren haben, dass Jesus lebt, sind aber auch sie wieder in ihrer Freude „aufgeblüht“.

Kresseköpfe basteln

Dauer: 30 Minuten

Material: Eierschale, Permanentstift, evtl. Wackelaugen, Eierbecher, Watte, Küchenpapier, Kressesamen oder Tontöpfe und Bilder von eurem Kressekopf, Klebstoff

Als kleine Erinnerung an die Gruppenstunde und damit auch bei den Teilnehmenden zuhause noch einmal etwas „aufblühen“ kann, könntet ihr gemeinsam Kresseköpfe basteln.

Anleitung:

Zunächst benötigst du ein Ei, das du kochst und dann „köpfst“ das heißt, du machst zum Öffnen nur den oberen Teil des Eies kaputt, so dass ca. 2/3 der Schale heil bleiben und löffelst es dann aus (wie bei einem Frühstücksei).

Auf die leere Eierschale zeichnest du vorsichtig ein Gesicht – vielleicht hast du ja auch Wackelaugen dafür?

Nun sieht dein Ei schon ein wenig aus wie ein Kopf und du füllst es mit der Watte, die im Säckchen ist, darunter gibst du etwas Küchenpapier.

Jetzt kannst du den Eierkopf in einen Eierbecher stellen, wenn du keinen hast, kannst du auch einfach einen Teil aus einem Eierkarton ausschneiden und es hineinstellen.

Nun machst du die Watte feucht und streust mit einem Teelöffel Kressesamen (auch im Sackerl) auf die feuchte Watte. Und jetzt heißt es warten: bei täglichem Gießen beginnt die Kresse zu sprießen und nach ein paar Tagen wachsen deinem Eierkopf so Haare, die du dann ernten und am Butterbrot verspeisen kannst.

Alternative:

Anstatt einer Eierschale kannst du auch einen Tontopf verwenden, in welchem du die Kresse ansäst. Statt eines aufgemalten Gesichtes kannst du auch ein Portraitbild verwenden von welchem du den Haaransatz abschneidest. Anschließend klebst du das Bild so auf den Topf, dass es so aussieht, als würde die Kresse anschließend aus deinem Kopf heraus als „Haare“ wachsen.

Abschluss

Dauer: 10 - 30 Minuten (je nach Methode)

Material: Liederbücher (z.B. „Du mit uns“), Osternester

Um eure Gruppenstunde abzuschließen, kannst du die Teilnehmenden fragen, was ihnen an der Stunde gefallen hat und was ihnen weniger Spaß gemacht hat.

Enden könntet ihr die Stunde mit einem passenden Lied zur Gruppenstunde, zum Beispiel „Alle Knospen springen auf“ (Du mit uns, Nr. 82)

Oder ihr spielt mit den Kindern noch einmal die kooperative Variante von „Reise nach Jerusalem“ und reist so wieder zurück.

Wenn ihr darauf Lust habt, könntet ihr auch noch kleine Osternester verstecken und diese mit den Teilnehmenden suchen.